

Die Geschäftsstelle



Geschäftsstelle des Hauptstadtkulturfonds
Senatsverwaltung für Kultur und Europa
Brunnenstraße 188 - 190, 10119 Berlin

Gesch.Z.: K D Wu / HKF
Bearbeiter:
Diedrich Wulfert
Zimmer: 4/E/1
Telefon: (030) 90228744
Fax: (030) 90228457
E-Mail:
diedrich.wulfert@
kultur.berlin.de

11. September 2017

Pressemitteilung

Mehr Geld für den Hauptstadtkulturfonds

Mit der Unterzeichnung des Hauptstadtfinanzierungsvertrages im Mai dieses Jahres stehen im Hauptstadtkulturfonds zukünftig 5 Mio. € mehr zur Verfügung. Berlins Kultur wird mit nunmehr jährlich 15 Mio. € aus dem HKF unterstützt.

Der Gemeinsame Ausschuss für den Hauptstadtkulturfonds, der über die Förderungen beschließt, hat in seiner heutigen Sondersitzung vereinbart, dass der größte Teil der Mittel des Bundes auch weiterhin für die Projektförderung eingesetzt wird.

Darüber hinaus hat er sich darauf geeinigt, dass die vier seit Jahren aus dem Hauptstadtkulturfonds geförderten Festivals ab 2018 zusätzliche Mittel erhalten sollen:

Deutschlands bedeutendstes Tanzfestival *Tanz im August*, das momentan mit 600.000 € aus HKF-Mitteln unterstützt wird, erhält künftig 750.000 €. Zum 30. Jubiläum im nächsten Jahr werden zusätzlich einmalig 100.000 € bereitgestellt.

Das Festival der Jugendorchester aus aller Welt, *Young Euro Classic*, derzeit mit 315.000 € aus dem HKF gefördert, wird zukünftig 400.000 € erhalten.

Das *internationale literaturfestival berlin*, dessen diesjährige Ausgabe vorgestern eröffnet wurde, wird zukünftig statt mit 350.000 € mit 600.000 € aus dem Hauptstadtkulturfonds unterstützt.

Und das Poesiefestival Berlin, das ebenfalls 350.000 € aus dem HKF erhält, wird zukünftig mit 400.000 € gefördert.

Die Mitglieder des Gemeinsamen Ausschusses, Staatsministerin Prof. Monika Grütters, Senator Dr. Klaus Lederer (Vorsitzender), Staatssekretär Dr. Torsten Wöhlert und der Abteilungsleiter im Bundeskanzleramt, Günter Winands, haben zudem beschlossen, dass diesen außerordentlich erfolgreichen Veranstaltungen zukünftig mehr Planungssicherheit eingeräumt wird; sie erhalten vierjährige Förderzusagen und damit die Möglichkeit, ihre Programme längerfristig zu planen, die Strukturen zu stärken und sich damit nachhaltig weiterzuentwickeln.

Staatsministerin Prof. Monika Grütters erklärt: *Ich freue mich, dass es gelungen ist, für die produktive Berliner Kulturszene den Hauptstadtkulturfonds um 50 % aufzustocken. Neben vielen Einzelprojekten kommt dieses Geld auch den herausragenden Festivals zugute, die eine weit über die Hauptstadt hinaus wirkende Strahlkraft entwickeln. Diese Schwerpunktsetzung und die neuen Chancen für einzelne innovative Ideen werden die Kultur aus Berlin für Deutschland einmal mehr stärken.*

Senator Dr. Klaus Lederer bekräftigt, dass das Engagement des Bundes einmal mehr die Bedeutung Berlins als Kunst- und Kulturmetropole unterstreicht: *Ich freue mich sehr, dass es uns gelingt, die vier Festivals zu stärken. Sie sind zweifelsohne ein besonderer Schwerpunkt der Förderung durch den Hauptstadtkulturfonds und beweisen seit Jahren durch neue Formate, Ideen und Impulse, dass ihre Innovationskraft ungebrochen ist und sie ihre Stellung unter den bedeutenden Festivals in Deutschland und Europa immer wieder mit großem Erfolg unter Beweis stellen. Vor allem aber tragen die Mittel des Bundes dazu bei, dass zukünftig mehr künstlerische Projekte als bislang aus dem HKF unterstützt werden können.*

Informationen unter

Geschäftsstelle des Hauptstadtkulturfonds
Diedrich Wulfert
Brunnenstraße 188-190
10119 Berlin

Tel: 030 – 90228 -744

Fax: 030 – 90228 -457

www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de